

I.

Bruchstücke der sahidischen Bibelfübersetzung.

Von

Dr. J. Schleifer.

Vorgelegt in der Sitzung am 13. Dezember 1911.

Im nachstehenden veröffentliche ich sechs Fragmente aus dem British Museum zu London und je eines aus der Bibliothèque Nationale zu Paris und der Bibliothek des Eton College zu London. Für die Fragmente aus dem British Museum lagen mir zum größten Teile Photographien vor, für das Pariser Fragment eine Kopie, die ich selbst während eines Aufenthaltes zu Paris im Sommer 1905 angefertigt hatte, und für das aus dem Eton College Abschriften von W. E. Crum und Sir Herbert Thompson. Außerdem war letzterer so überaus liebenswürdig, mich mit einer sehr gelungenen photographischen Reproduktion von den zwei Blättern aus dem Eton College, die mir in paläographischer Hinsicht sehr gute Dienste leistete, zu beschenken und mehrere mir zweifelhafte Stellen aus dem Hss. im British Museum nachzukollationieren. Für ihr besonders freundliches Entgegenkommen spreche ich auch an dieser Stelle den beiden englischen Koptizisten meinen aufrichtigsten und wärmsten Dank aus. Für manche Mitteilungen bin ich auch dem Mitgliede der Akademie, Professor C. Wessely und dem Bibliothekar an der Bibliothèque Nationale Dr. G. Guerin zu innigstem Danke verpflichtet.

Die hier veröffentlichten Fragmente bieten folgende Stücke: (I) Num. IV 33—V 1, VII 12—37, (II) Num. XXVII 22—XXIX 1, (III) Deuter. XXI 8—16, (IV) I. Kön. XII 4—5, 10—11, (V) I Kön. XXX 21—22, 23—24, (VI) III Kön. 32—40, Prov. XX 5—11 (21), Jes. XXXI 9—XXXII 4, Jerem. III 14—17,